



# Exnovation – Tools und Strategien zum wertschätzenden Loslassen

3. bis 5. März 2027

Nürnberg, Caritas-Pirckheimer-Haus



CAMPUS  
FÜHREN  
UND  
LEITEN

*Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit:  
eine Zeit zum Suchen und eine Zeit zum Verlieren,  
eine Zeit zum Behalten und eine Zeit zum Wegwerfen  
(Koh 3,1-8)*

Die Rahmenbedingungen pastoralen Handelns ändern sich spürbar und mit einem hohen Tempo. Neben dem fortschreitenden Bedeutungsverlust und massiv rückläufigen Nutzerzahlen, wirkt sich zunehmend auch die personelle und finanzielle **Ressourcenverknappung** massiv in der Praxis aus.

Die Situation vor Ort ist teilweise dramatisch und spitzt sich weiter zu. Die kirchlichen Mitarbeiter:innen stehen vor einer Zerreißprobe. Was in der Vergangenheit programmatisch gemacht wurde, was gut funktioniert hat und vielleicht auch erwartet wird, kann in bisheriger Form und im bisherigen Umfang nicht mehr aufrechterhalten werden. Es fehlen die pastoralen Mitarbeiter:innen oder sie brechen weg. Da hilft es auch nicht, wenn sich alle noch mehr anstrengen oder noch mehr tun. Sich dauerhaft zu überfordern, ist keine Lösung.

Die Problematik verschärft sich dadurch, dass die Kirche vor der Herausforderung steht, wie sie in veränderter Zeit auf Menschen zugehen und sie mit der Frohen Botschaft in Berührung bringen kann. Das muss sie lernen. **Das Neue** – jenseits kosmetischer Verbesserungen – ist nicht einfach aus dem Bisherigen ableitbar. Es entsteht **emergent** und **experimentell**. Das aber braucht Raum und Zeit. Damit Platz für Neues geschaffen werden kann, muss Anderes aufgegeben und verabschiedet werden.

Das **Loslassen** und **Abschaffen** von **Bestehendem** passiert allerdings nicht von allein. Es muss ausgehandelt, entschieden und engagiert durchgeführt werden. Welche Rahmensetzung braucht es und wie müssen die Spielräume aussehen, damit überhaupt Neues entstehen und systemrelevant werden kann? Wie kann der notwendige Diskurs geführt werden? Welche Instrumente sind hilfreich? Um diese Fragen geht es in dieser Fortbildung des wertschätzenden Loslassens und Verabschiedens.

An der Schwelle zur nächsten Kirche fokussiert diese Fortbildung die zentrale Frage, wie kirchliche Systeme vor Ort aus dem Hamsterrad der Produktion aussteigen können, um zu einer **lernenden Organisation** zu werden.

## Referent:



Dr. Valentin Dessoj, Mainz

*Promovierter Psychologe und Theologe, Supervisor BDP, SeniorCoach BDP, Ausbilder und Organisationsberater. Er führt seit über 20 Jahren die kairos. Coaching, Consulting, Training mit Sitz in Mainz und ist Partner in der Kooperation Hahmann & Dessoj. Sein Interesse gilt in besonderer Weise der Frage, wie nachhaltige Entwicklung gelingen kann. Schwerpunkte: Strategische Organisations- und Personalentwicklung, Kirchenentwicklung, Changemanagement, Projekt- und Prozessberatung, Coaching, Mediation, Führung/ Leitung und Partizipation.*

### Inhalte

- Dimension der Herausforderung
- Strategien nachhaltiger Veränderung – Framework Kirchenentwicklung
- Freiraum schaffen als Kernaufgabe von Transformation
- Arbeit am Mindset – Start with Why: Purpose, Haltungen
- Priorisierung mittels Kriterien (Überblick und Vorgehen)
- Arbeit mit dem Cockpit: Freiraum schaffen
- Priorisierung mittels Scoring-Verfahren (Überblick und Vorgehen)
- Arbeit mit dem Ratingboard
- Arbeit mit dem Board Systemisches Konsensieren
- Arbeit mit dem Fokusfinder (multipler Paarvergleich)

### Methodik / Didaktik

Die Fortbildung ist so angelegt, dass die Teilnehmenden **an konkreten Beispielen aus ihrem Alltag** arbeiten können. Gearbeitet wird mit Boards aus dem HD System (<https://www.hahmann-dessoy.de/shop/>).

Neben den kostenfreien Tools auf dieser Website können die Teilnehmenden den Zugang zum Komplettpaket an Materialien und Tools auch erwerben. Dieses umfangreiche Set kann für € 119,00 erworben werden, um damit sofort vor Ort zu arbeiten.

### Zielgruppen

- Pastorale Mitarbeitende aus allen Berufsgruppen, die merken, dass es in immer größeren pastoralen Räumen so wie bisher nicht weitergehen kann, und lernen möchten, wie sie wertschätzend loslassen und Neuem Platz lassen.
- Führungskräfte in Ordinariaten und der Verwaltung verschiedener kirchlicher Einrichtungen, die Prozesse des Aufhörens und Neubeginns steuern

### Details zur Veranstaltung

» **Anmeldung** bis 01.02.2027

*Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung über unsere Homepage an.*

» **Termin:** 03.03., 15 Uhr bis 05.03.2027, 13 Uhr

» **Ort:** Nürnberg, Caritas-Pirckheimer-Haus

» **Teilnahmegebühr:** € 410,00

» **Teilnahmegebühr\*:** € 370,00

*\*dieser Preis gilt für Teilnehmende der (Erz-)Bistümer: Augsburg, Bamberg, Eichstätt, München und Freising, Regensburg und Würzburg*

» **Pensionskosten:** € 290,00

» **umfangreiches Materialset:** € 119,00, inkl. MWSt.,  
u.a. mit großformatigen Postern, mit allen Tools zum sofortigen Einsatz vor Ort

» **Ansprechperson:** Prof.<sup>in</sup> Dr. Simone Rappel

#### POSTADRESSE

Domberg 27  
85354 Freising

#### BESUCHERADRESSE

Marienplatz 5  
85354 Freising

#### KONTAKT

Tel.: 08161 88540-4324  
fwb@dombergcampus.de